

Rückmeldung

Online-Seminar

Energieversorgung im Krisenmodus – Rechtliche und praktische Handlungsspielräume ausloten

am Dienstag, den 20. September 2022, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ich nehme teil:

- als Mitglied von co₂ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 15. September 2022 via Online-Formular, per Email an co2ncept-plus@vbw-bayern.de oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co₂ncept plus GmbH zu richten.

Teilnehmer

<hr/>	
Titel, Vorname, Name	
<hr/>	
Funktion	
<hr/>	
Firma / Institution	
<hr/>	
Telefon / Telefax	
<hr/>	
Email	
<hr/>	
Anschrift	
<hr/>	
Datum	Unterschrift

Hinweis: Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co₂ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an co2ncept-plus@vbw-bayern.de senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: www.co2ncept-plus.de/datenschutz

Kontakt

In Kooperation mit dem co₂ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co₂ncept plus GmbH.

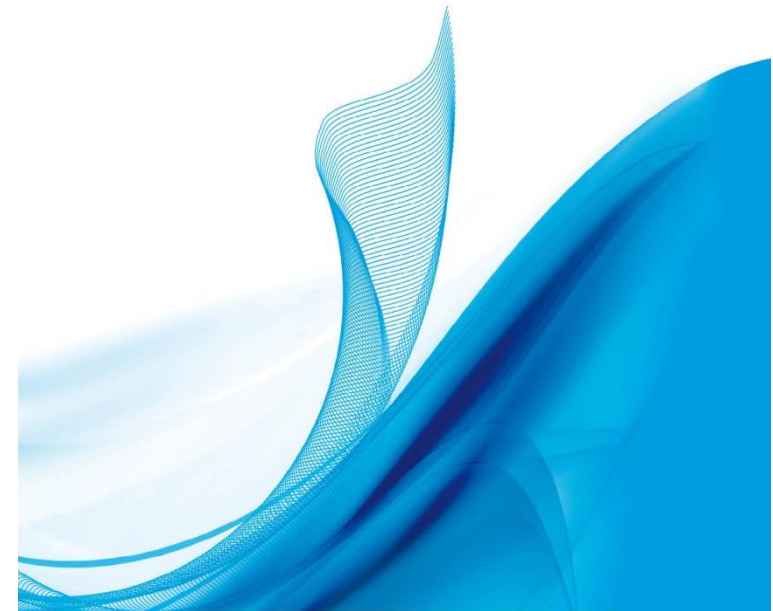
Max-Joseph-Straße 5, 80333 München
Telefon: 089-55 178 445
Telefax: 089-55 178 91 445
co2ncept-plus@vbw-bayern.de
www.co2ncept-plus.de

Teilnahmebedingungen: Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co₂ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

Online-Seminar

Energieversorgung im Krisenmodus – Rechtliche und praktische Handlungsspielräume ausloten

Dienstag, 20. September 2022, 10:00 bis 13:00 Uhr



Energieversorgung im Krisenmodus – Rechtliche und praktische Handlungsspielräume ausloten

Die aktuelle Energiesituation stellt für viele Unternehmen eine enorme Herausforderung dar. Auf politischer Ebene wird derzeit ein Instrumentenkasten auf den Weg gebracht, der zur Krisenvorsorge und -bewältigung beitragen soll. Auch Unternehmen stehen vor der Aufgabe, sich sowohl rechtlich als auch operativ bestmöglich auf Engpässe, Lieferausfälle und weitere Preissteigerungen vorzubereiten. Zugleich gilt es jetzt die Stellschrauben der eigenen Energieversorgung neu zu justieren.

Mit unserem Online-Seminar vermitteln wir Ihnen strategische Handlungsempfehlungen für die derzeitige Krisensituation.

Wir zeigen auf wie die politischen Instrumente zur Krisenvorsorge und -bewältigung funktionieren und welche Folgen diese für Unternehmen haben. Wir legen dar, wie entschieden wird, wer im Krisenfall mit Gas beliefert wird und ob es in diesem Kontext Entschädigungsansprüche gibt. Zudem erhalten Sie Tipps für die vertragliche Gestaltung in puncto Preisanpassungsrechte und höhere Gewalt. Ferner diskutieren wir über die ersten Erfahrungen und die weiteren Phasen des Energiekostendämpfungsprogramms.

Daran anknüpfend zeigen wir auf, wie Sie sich auf betrieblicher Ebene bestmöglich aufstellen können. Wir präsentieren mögliche organisatorische Vorkehrungen und Maßnahmen zur Betriebssicherung und Gefahrenabwehr. Auch erläutern wir, wie Sie Ihre Energiebeschaffung anpassen können und unter welchen Voraussetzungen ein Brennstoffwechsel machbar und sinnvoll ist. Ergänzend stellen wir Ihnen mögliche Maßnahmen und Konzepte vor, wie Sie Ihre Energieversorgung perspektivisch dekarbonisieren und autark gestalten können.

Ein abschließendes Praxisbeispiel zeigt auf, wie andere Unternehmen vorgehen und sich in der aktuellen Situation strategisch aufstellen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Agenda

10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schmitenings, Geschäftsführerin,
co2ncept plus e. V., München

10:10 Krisenbewältigung: Regulatorische Maßnahmen vs. rechtliche Handlungsoptionen für Unternehmen

- Ziel und Funktionsweise der politischen Instrumente zur Krisenvorsorge und -bewältigung: Super-Preisanpassungsrecht für den Fall der Gasknappheit, Gas-Umlage & Co.
- Wer wird im Krisenfall mit Gas beliefert? Wie wird darüber entschieden? Gibt es Ansprüche auf Entschädigung?
- Wie kann ich mich rechtlich aufstellen? Vertragliche Gestaltung: Preisanpassungsrechte & höhere Gewalt
- Energiekostendämpfungsprogramm – Erste Erfahrungen

Dr. Christian Hampel, Partner, Rechtsanwalt,
BDO Legal Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Berlin

11:00 Wie kann ich mich auf betrieblicher Ebene bestmöglich auf Engpässe oder Lieferausfälle vorbereiten?

- Organisatorische Vorkehrungen: Checklisten, Frühwarnsysteme, Notfall- und Ablaufpläne
- Maßnahmen zur Betriebssicherung und Gefahrenabwehr
- Anpassungen bei der Energiebeschaffung: Risikostreuung, Tranchenbeschaffung & Co.
- Chancen und Risiken eines Brennstoffwechsels

Jörg Scheyhing, Geschäftsführer,
ECG Energie Consulting GmbH, Kehl-Goldscheuer

11:50 Pause

12:00 Energieversorgung dekarbonisieren und autark gestalten

- Überblick über mögliche Technologien und Maßnahmen
- Dekarbonisierungsstrategie: Den richtigen Mix aus Technologien und Maßnahmen finden und realisieren
- Potentiale digitaler Energiemanagementlösungen
- Beispiele für konkrete Projekte

Jan Kurrelvink, Director of Solution Design & Business Development, E.ON Energy Projects GmbH, München

12:30 Praxisbeispiel: Energiestrategie der Kelheim Fibres GmbH

- Struktur der Energieversorgung und -beschaffung
- Anvisierte und umgesetzte Maßnahmen zur Risikovorsorge und Risikobewältigung
- Größte Herausforderungen und Lösungsansätze

Wolfgang Ott, Direktor CSR,
Kelheim Fibres GmbH, Kelheim

13:00 Ende der Veranstaltung